



DELTA[®] Imprägnierlasur plus 3.01

Typ

Lösemittelhaltige, aromatenfreie, pigmentierte Dünnschichtlasur für unbehandeltes Holz im Außenbereich.

Verwendungszweck

DELTA[®] Imprägnierlasur plus 3.01 dient dem Schutz statisch nicht beanspruchter Hölzer ohne Erdkontakt im Außenbereich vor Bläue nach DIN 68800, Teil 3.

Fungizid ausgerüstete Dünnschichtlasur zur Anwendung ausschließlich im Außenbereich für alle nicht maßhaltigen bis begrenzt maßhaltigen Bauteile, wie z.B. Verbletterungen, Zäune, Schindeln, Pergolen, Schalungen.

Als fungizider Grundanstrich für maßhaltige Bauteile im Außenbereich im System mit einer filmbildenden Lasur / einem Deckanstrich.

Verpackungsgrößen: 1,0 / 2,5 / 5,0 / 20 Liter

Farbtöne:	farblos	- 0000 - Weiss	- 1105 -
	Pinie	- 2335 - Eiche hell	- 6570 -
	Walnuss	- 8170 - Nussbaum	- 8270 -
	Teak	- 8320 - Palisander	- 8450 -
	Ebenholz	- 9995 -	

**Farbtöne gemäß aktueller Woodprotection Farbtonkarte
Holzbau 2012**

Bedingt durch die Oberflächenbeschaffenheit und das Gefüge des jeweiligen, zu beschichtenden Holzuntergrundes, können bei geringer Auftragsmenge die Farbtonreife und UV-Beständigkeit der Buntfarbtöne (z.B. NCS / RAL) zeitlich beschränkt sein. Unter ungünstigen Umständen kann sich der Farbton bereits innerhalb weniger Wochen deutlich verändern. Wir raten deshalb vor Verwendung / Einsatz derartiger Farbtöne zur Rücksprache mit unserer Farbmetrik oder Anwendungstechnik.

Technische Daten

Dichte (20° C):	ca. 0,85 g/ml (farblos)
Viskosität (20° C):	ca. 35 s im 3 mm Auslaufbecher DIN ISO 2431
Verarbeitungstemperatur:	> 8° C (gilt für Luft, Bauteil, Material)
Wirkstoffgehalt in 100 g:	0,01 g Diamin 0,8 g IPBC
Staubtrocknung: (20 °C / ventilierende Belüftung)	< 4 Std. (je nach Saugvermögen)
Ergiebigkeit:	10 - 12 m ² / L / Anstrich (abhängig von der Oberflächenbeschaffenheit)
Lagerung:	Kühl, trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebinde.

Untergrundvorbereitung

Das zu beschichtende Holz muss vor Anwendung unbehandelt, staub- und fettfrei, sowie frei von Verunreinigungen sein. Die Holzfeuchte soll 20 % nicht über- und 8 % nicht unterschreiten. Je nach Bauteil sind entsprechenden Richtlinien, Empfehlungen und Verordnungen in Bezug auf Konstruktion, zulässiger Feuchte und Holzgüte einzuhalten.

Produkteigenschaften

DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 dringt aufgrund seiner guten Penetrationseigenschaften tief in das Holzbauteil ein und beugt aufgrund der hohen Wirksamkeit einem Befall durch holzverfärbende und holzerstörende Pilze vor. DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 ist Grund-, Zwischen- und Endanstrich aus einem Gebinde (Eintopfsystem). DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 bildet auf dem Holzuntergrund keinen Film und kann somit auch nicht reißen oder abblättern.

Im Anstrichsystem schützt DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 als Grundierung vor holzverfärbenden und holzerstörenden Pilzen. Sie wirkt haftungsvermittelnd und feuchteregulierend und kann mit allen lösemittelhaltigen und wasserverdünnbaren Qualitäten, nach ausreichender Trocknung, überarbeitet werden.

Die Anwendung speziell bei tropischen Hölzern ist ebenfalls möglich, aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften der Hölzer in Bezug auf z.B. Inhaltsstoffe, Saugfähigkeit ist ein Vorversuch zu empfehlen und die Notwendigkeit eines chemisch vorbeugenden Holzschutzes vorab zu klären.

Verarbeitungsdaten

DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 muss vor Verarbeitung sorgfältig aufgerührt werden.

Vor erstmaliger Verwendung soll eine Farbtonkontrolle stattfinden. Bei unterschiedlichen Chargen eines Farbtones ist auf Farbtongleichheit zu achten, ggf. Chargen in einem Großgebinde mischen.

DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 kann gestrichen, getaucht, geflutet oder in geschlossenen Anlagen gespritzt werden. Weitere Anwendungen, speziell in nicht geschlossenen Anlagen, sind nicht zulässig.

DÖRKEN
COATINGS

Stirnholzflächen sind wegen ihrer erhöhten Saugfähigkeit, z.B. im Bereich von Tropfkanten, ausreichend bis zur Sättigung zu imprägnieren. Überschüssiges Material in der Fläche muss durch Ablaufen, Abbürsten o.ä. entfernt werden.

Die Reinigung von angetrocknetem Material an Arbeitsgeräten kann mit Universalverdünnung, Testbenzin oder Nitroverdünnung erfolgen. Bitte beachten Sie in diesem Fall bei Reinigungsarbeiten, je nach zu reinigendem Material, die teilweise starke Lösekraft von Verdünnungen.

Speziell bei der Verarbeitung im Flut- oder Tauchverfahren sind Behältnisse während Ruhe- oder Arbeitspausen stets abzudecken oder geschlossen zu halten, um Eindicken / Hautbildung des Materials zu vermeiden. Es hat sich bewährt, größere Tauchbecken mit Hohlkugeln, die die gesamte Oberfläche bedecken, zu beschicken.

DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 wird als Eintopfsystem angewendet, d.h. es wird eine mindestens zweimalige Anwendung ausgeführt. Bei erhöhten Anforderungen ist eine zusätzliche Anwendung notwendig.

DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 kann, bei Anwendung als Grundierung, außerdem mit allen handelsüblichen wasserverdünnbaren oder lösemittelhaltigen Lacken, Lasuren oder Deckanstrichen, nach entsprechender Trockenzeit, überarbeitet werden.

Bei Anwendung von DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01, farblos als Grundanstrich wird eine gleichmäßigere Fläche in Bezug auf Fleckigkeit erreicht; gleichzeitig ist die Farbtonintensität des Gesamtaufbaus geringer als bei Verwendung eines pigmentierten Grundanstriches mit DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01.

Verbrauchsdaten

Der Verbrauch ist sehr stark abhängig von der Art der Verarbeitung, der Saugfähigkeit des verwendeten Untergrundes, der Holzfeuchte und der Art des Bauteiles.

Ohne Berücksichtigung auftragsspezifischer Verluste beträgt der Verbrauch zwischen **80 - 100 ml / m²**, entsprechend einer Ergiebigkeit von **10 - 12 m² / L / Anwendung**.

Zur Erzielung hoher Einbringmengen wird die Anwendung im Nass-in-Nass Verfahren oder eine längere Tauchzeit empfohlen.

Trocknung:

Die Staubtrocknung beträgt bei praxisingerechter Anwendung unter normalen Bedingungen unter **4 Std.** Nach **6 – 10 Std.** ist ein Überarbeiten mit sich selbst möglich.

Ein Überarbeiten mit wasserverdünnbaren oder lösemittelhaltigen Qualitäten kann nach **8 - 16 Std.** erfolgen. Bitte beachten Sie, dass ungünstige Bedingungen wie z.B. hohe Luftfeuchte, niedrige Temperaturen der Umgebungsluft und / oder des zu beschichtenden Holzbauteils und geringe Luftbewegung eine deutlich verzögerte Trocknung der Grundierung bewirken können. Die Trockenzeiten sind dann entsprechend zu verlängern.

Sicherheitsdaten

Einstufung und Kennzeichnung entnehmen sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt, welches Sie unter <https://www.delta-lackcolor.de/delta-de/service/infomaterial/sdb.php> downloaden können.

Produkt-Code / GISCODE gemäß BG-BAU – GISBAU:

Siehe Produktetikett und aktuelles Sicherheitsdatenblatt (Abschnitt 7.3)

Die Betriebsanweisung gemäß §14 der Gefahrstoffverordnung für ihren Betrieb finden Sie unter <http://www.wingis-online.de/>

Allgemeiner Warnhinweis:

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen.

Keine Anwendung in unmittelbarer Gewässernähe. Das Mittel darf nicht in Gewässer gelangen.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Anwendungsbeschränkungen:

Holz, das bestimmungsgemäß mit Lebens- oder Futtermitteln in Kontakt kommt, nicht mit Holzschutzmitteln behandeln.

Bitte Angaben im Sicherheitsdatenblatt beachten

Besondere Hinweise

DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 im Außenbereich niemals nur im Farbton farblos anwenden.

Systembedingt sind bei Imprägnier- oder Dünnschichtlasuren kürzere Renovierungsintervalle als bei filmbildenden Lasuren oder Deckanstrichen vorzusehen.

Anwendung auf begehbaren Flächen wird nur bedingt empfohlen.

Einsatz auf Hölzern, die in direktem, dauerndem Kontakt mit Wasser (z.B. unter Wasser) stehen oder auf denen Wasser konstruktionsbedingt nicht ablaufen kann, ist nicht zulässig.

Holzflächen sind Wartungsflächen:

Regelmäßige Kontrolle und Wartung von beschichteten Holzbauteilen ist notwendig, um Schäden des Holzbauteils sowie des Anstrichfilms zu vermeiden. Wir empfehlen daher, beschichtete Holzflächen einer ständigen qualifizierten Kontrolle und Beurteilung zu unterziehen und auftretende Mängel in Bauteil oder Beschichtung sofort fachgerecht beseitigen zu lassen.

Allgemeine Hinweise

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neusten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendungen und Verarbeitung.

Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir in unserer Beschreibung nicht jeden Einzelfall erfassen.

Für die Haltbarkeit der Produkte sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig.

Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung, wenn gleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich.

Rechtsverbindlichkeiten können aus den vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers / Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich.

Sie begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer / Verarbeiter zudem nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle Angaben früherer Ausgaben ihre Gültigkeit.

Für weitere technische Auskünfte und Informationen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 02330 / 63 243 über unser Contact Management an unsere Anwendungstechnische Abteilung.

Zusätzlich können Sie weitere Informationen über unsere Internetseite www.doerkencoatings.de abrufen. Hier finden Sie alle produktbezogenen Technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter.

W - 301 DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 310820 FL

DÖRKEN COATINGS

Dörken Coatings GmbH & Co. KG
Wetterstrasse 58
D-58313 Herdecke/Ruhr
Tel.: 02330 63 243
Fax: 02330 63 100 243
Mail: coatings@doerken.de
Web: www.doerkencoatings.de

DÖRKEN
COATINGS